

Anmeldung

Die Anmeldung muss vom 1. – 20. Februar für das darauf folgende Schuljahr erfolgen. Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular. Dieses erhalten Sie:

- im Internet (www.bbs-buchholz.de)

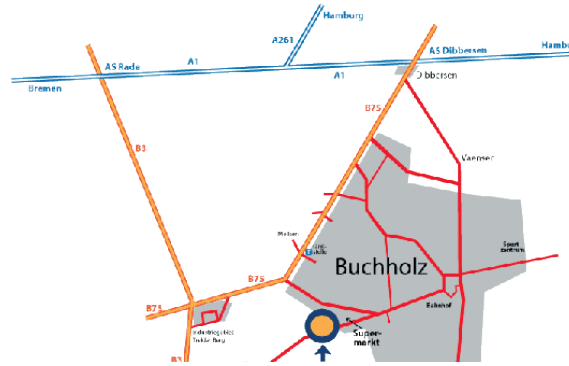
Anmeldeschluss ist der 20. Februar eines jeden Jahres.

Weitere Informationen über das schulische Angebot der BBS erhalten Sie auf der Homepage der Schule.

www.bbs-buchholz.de

Übersteigt die Zahl der Bewerber*innen die Aufnahmekapazität, so entscheidet der Aufnahmeausschuss über die Aufnahme unter Berücksichtigung des Leistungsstandes und unter Beachtung der gültigen rechtlichen Vorgaben.

Kontakt



Weitere Auskünfte erteilen die Berufsbildenden Schulen Buchholz in der Nordheide

Öffnungszeiten Sekretariat

Mo - Do 7:30 bis 14:00 Uhr
Fr 7:30 bis 12:00 Uhr

Ansprechperson für die Berufsfachschule Wirtschaft IT Dienstleistungen

Herr Gamasin Abteilungsleiter



Sprötzer Weg 33 · 21244 Buchholz i. d. Nordheide
Telefon 04181 9094-0 · E-Mail info@bbs-buchholz.de
www.bbs-buchholz.de



**Berufsfachschule
Wirtschaft**
Schwerpunkt:
IT Dienstleistungen

für Realschulabsolventen

Schulform	Berufsfachschule
Berufsfeld	Wirtschaft
Schwerpunkt	IT-Dienstleistungen
Art	Vollzeitschule

Ausbildungsziel

Die Berufsfachschule Wirtschaft mit dem Schwerpunkt IT-Dienstleistungen für Realschulabsolventen*innen hat die Aufgabe, die Inhalte des 1. Ausbildungsjahres eines kaufmännischen Ausbildungsberufes zu vermitteln sowie das Allgemeinwissen zu erweitern und zu vertiefen.

Durch eine sinnvolle Verbindung von berufsübergreifenden und berufsbezogenen Bildungsgütern im Unterricht soll das Verständnis für die wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Zusammenhänge geweckt und gefördert werden.

Die Schüler*innen sollen befähigt werden den Anforderungen einer zukünftigen beruflichen Tätigkeit gerecht zu werden.

Aufnahmevoraussetzungen

Aufgenommen werden Schüler*innen, die mindestens den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss – nachweisen. Die Aufnahme der Bewerber und Bewerberinnen richtet sich nach der Kapazität der Schule.

Abschluss und Berechtigungen

Die Berufsfachschule wird mit einer theoretischen Jahresabschlussarbeit und einer praktischen Projektaufgabe abgeschlossen. Die Ergebnisse dieser Abschlussarbeiten gehen in die Noten für die berufsbezogenen Lernbereiche ein. Sofern die Schüler*in nicht bereits über den erweiterten Sekundarabschluss I verfügen, kann dieser bei Vorliegen bestimmter Leistungen erworben werden. Dieser berechtigt u. a. zum Besuch der gymnasialen Oberstufe, z. B. einem Beruflichen Gymnasium.

Der erfolgreiche Besuch kann auf die Berufsausbildung in den kaufmännischen Ausbildungsberufen als 1.Ausbildungsjahr angerechnet werden.

Details der Schulform

Dauer der Ausbildung

Ein Jahr

Stundentafel

Es werden berufsübergreifende und berufsbezogene Fächer unterrichtet, letztere gliedern sich in Pflichtfächer und Wahlpflichtkurse.

Unterrichtsfächer

I. Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Fremdsprache/Kommunikation
- Politik
- Sport
- Religion

II. Berufsbezogener Lernbereich

Theorie und Praxis in Lernfeldern des beruflichen Schwerpunkts

Im berufsbezogenen Lernbereich sind mindestens vier Wochen betreute und benotete praktische Ausbildung enthalten. *

*Wird diese praktische Ausbildung nicht im beruflichen Schwerpunkt absolviert, ist ein erfolgreicher Abschluss nicht möglich.

Schulpflicht

Nach dem Besuch der Berufsfachschule ist die Schulpflicht erfüllt, sofern kein Ausbildungsvertrag abgeschlossen wird.



Sonstiges

Die Ausbildung fordert über die üblichen Schulbücher hinaus weitere Fachbücher, Fachzeitschriften und Hilfsmaterialien. Ein eigener Personal-Computer mit geeigneter Software ist Voraussetzung für die Ausbildung. Ein großes Maß an Selbständigkeit und Leistungsbereitschaft muss von den Schüler*innen mitgebracht werden, da der Unterricht überwiegend problemorientiert und in Projektarbeit durchgeführt wird.